

# Kurzwörterbuch des Anthropozäns

**Anthropocene Working Group** englisch für: Arbeitsgruppe Anthropozän; Gruppe von Wissenschaftler\*innen, die zum Anthropozän forschen

**Anthropozän** Namensvorschlag für den stark von uns Menschen geprägten Erdgeschichts-Abschnitt seit den 1950er Jahren; als Nachfolger des Zeitalters „Holozän“

**Artensterben** Auslöschung von Tier- und Pflanzenarten (5. Artensterben: vor 66 Millionen Jahren durch Asteroideneinschlag; 6. Artensterben; aktuell durch uns Menschen)

**artgerechte Haltung** Berücksichtigung der natürlichen Verhaltensweisen und Bedürfnisse von Haus- und Nutztieren

**Atmosphäre** gasförmige Hülle rund um unseren Planeten

**Biodiversität** Vielfalt der Lebewesen; Artenreichtum

**biologische Landwirtschaft** möglichst naturnahe Form von Ackerbau und Viehzucht (im Gegensatz zur konventionellen Landwirtschaft)

**Blaue Marmor, Blauer Planet** bildhafte Bezeichnungen der Erde

**Bodenlebewesen** auch: Edaphon; Gesamtheit der im Boden vorkommenden Organismen (von Alge bis Zweiflüglerlarve)

**Bodenschatz** natürliche Ablagerungen von wertvollen Rohstoffen unter der Erde, im Gestein oder auf dem Meeresgrund

**Dekarbonisierung** Suche nach Alternativen zu kohlenstoffhaltigen Energieträgern

**Energiewende** Zeitpunkt, ab dem wir unsere gesamte Energie aus erneuerbaren Quellen beziehen

**Erdgeschichte** Entwicklung unseres Planeten von seiner Entstehung bis zur Gegenwart

**erneuerbare Energie** Strom, Heizung und Kühlung aus Energiequellen, die nicht versiegen bzw. sich laufend nachbilden (Wasser, Sonne, Wind, Erdwärme, Holz)

**Fair Trade** englisch für: fairer Handel; achtsame Zusammenarbeit mit Produzent\*innen aus aller Welt

**Fauna** Tierwelt (vgl. Flora: Pflanzenwelt)

**Foodsharing** Teilen und Tauschen von überschüssigen Lebensmitteln

**fossile Brennstoffe** Erdöl, Erdgas, Kohle

**Fußabdruck (ökologischer)** Maßzahl für die Erdoberfläche, die eine Person für ihre Bedürfnisse oder die ein Produkt für seine Herstellung benötigt; kann auch für die gesamte Menschheit berechnet werden; Einheit: Globaler Hektar (gha)

**Gentechnik** Eingreifen in das Erbgut von Pflanzen und Tieren, um bestimmte Eigenschaften zu erzielen

**Globaler Norden** „reiche“, hoch entwickelte Industriestaaten; ehemals: „Erste Welt“

**Globaler Süden** „ärmere“ Entwicklungs- und Schwellenländer, vorrangig in Afrika, Latein- und Südamerika sowie Asien; ehemals: „Dritte Welt“ bzw. „Zweite Welt“

**Große Beschleunigung** sprunghaft zunehmender menschlicher Einfluss auf die Erde; als Startpunkt des Anthropozäns vorgeschlagen

**grün** oft gleichgesetzt mit „umweltfreundlich“

**Grüne Lunge** natürliche Strukturen wie (Regen-)Wälder, Moore und Ozeane, die große Mengen an Kohlendioxid aufnehmen bzw. Sauerstoff abgeben

**Holozän** allgemein anerkanntes aktuelles Erdzeitalter; Beginn vor 11.700 Jahren

**Indigene, indigene Bevölkerung** Ureinwohner\*innen einer Erdregion; ehemals: „Naturvölker“

**Industrielle Revolution** massiver Anstieg der maschinellen Produktion vor 200 Jahren; ermöglicht durch die Erfindung der Dampfmaschine durch Thomas Newcomen bzw. ihre Weiterentwicklung durch James Watt

**Jungsteinzeitliche Revolution** menschliche Sesshaftwerdung vor 9.500 bis ca. 4.000 Jahren; Menschen als Bäuerinnen und Bauern

**Klimagerechtigkeit** Forderung nach angenehmen Temperaturen und zumutbaren Wetterlagen für alle, auf der ganzen Welt

**Lärmverschmutzung** übermäßige und dadurch unangenehme Beschallung, v. a. des öffentlichen Raums

**Lichtverschmutzung** unnötiger oder übertriebener Einsatz von künstlicher Beleuchtung

**Magma** flüssiges Gestein im Erdinneren; tritt z.B. bei Vulkanausbrüchen zutage

**Mikroplastik** winzig kleine und deshalb schwer zu entfernende Kunststoffteilchen

**nachhaltig** respektvolle Nutzung natürlicher Ressourcen, um sie für die Zukunft zu erhalten

**Nationalpark** großflächiges Schutzgebiet für Pflanzen und Tiere; meist mit wenig bis keinem menschlichen Eingreifen

**Naturereignis** ein plötzlicher und ungewöhnlicher Vorgang in der Natur, der von uns Menschen nicht beeinflusst werden kann (etwa: Lawine, Erdbeben, Flutwelle, Orkan, Vulkanausbruch)

**Naturgewalt** Kraft, die von den Elementen ausgeübt wird; auch: eine stark verändernde Kraft

**Neobiota** Pflanzen und Tiere, die sich durch menschliches Zutun verbreiten, wo sie eigentlich nicht heimisch sind

**ökologisch, Öko** umweltschützend; im Einklang mit der Natur

**Ökosystem** Gemeinschaft aus unterschiedlichen Lebewesen in einem bestimmten Lebensraum

**Photosynthese** chemischer Prozess, bei dem Pflanzen, Algen und bestimmte Bakterien Sauerstoff und Zucker erzeugen. Pflanzen nutzen dafür ihr Blattgrün - sowie Licht, Wasser und Kohlendioxid.

**Recycling** Wiederverwertung von Rohstoffen in Abfallprodukten

**Regenwald** Wald mit einer hohen Niederschlagsmenge

**Renaturierung, renaturieren** Rückverwilderung; Wiederherstellen eines natürlichen Urzustands

**Ressource** hier: Rohstoff; natürlich vorkommender Bestand eines Stoffs, der genutzt bzw. weiterverarbeitet werden kann

**Sanfte Mobilität** möglichst (umwelt-)schonende Fortbewegungsarten

**Schutzgebiet** speziell gewidmeter Bereich einer (Natur-)Landschaft, der möglichst unberührt bleiben soll

**Seltene Erden** Metalle mit extrem knappen Vorkommen

**Sozialmarkt** Supermarkt mit stark ermäßigten Preisen, für sozial benachteiligte Menschen

**Technofossilien** Teile von Plastik, Ziegeln, Beton oder Alu-Folie, die die „Versteinerungen“ von morgen bilden werden

**Treibhauseffekt** Erderwärmung durch Ansammlung von Treibhausgasen in der Atmosphäre (natürlicher Treibhauseffekt im Gegensatz zum menschengemachten Treibhauseffekt)

**Urwald** natürlich gewachsener, ursprünglicher, „unberührter“ Wald (im Gegensatz zum Nutzwald oder Forst)

**versiegeln** Bedecken von offenem Boden mit einer wasserundurchlässigen Schicht (Asphalt, Beton)

**Wildnisgebiet** Schutzgebiet

**Ziele für nachhaltige Entwicklung** englisch: Sustainable Development Goals (SDGs); 17 Maßnahmen für mehr Fairness auf der Welt:  
1. keine Armut, 2. kein Hunger, 3. Gesundheit und Wohlergehen ...  
<https://unric.org/de/17ziele>

# Stichwortverzeichnis

**Art, Arten** S. 13, 15, 60

**Atom(kraft)** S. 33

**Aussterben** S. 15

**Biosphäre** S. 9, 37

**Boden, Böden** S. 8, 9, 11, 15, 18, 19, 20, 21, 27, 37, 39, 43, 56, 60

**Dinosaurier** S. 8, 15, 36, 43, 59

**Energie** S. 8, 23, 27, 30, 31, 32, 33, 34, 60

**Erde** S. 8, 9, 10, 11, 12, 15, 18, 19, 20, 23, 27, 28, 29, 31, 34, 35, 43, 44, 46, 47, 51, 54, 56, 59, 60

**Erderwärmung** S. 44, 60

**Erdzeitalter** S. 13, 60

**Feuer** S. 8, 19, 30, 31, 50

**Fleisch** S. 21, 43

**Fluor-Chlor-Kohlenwasserstoffe (FCKW)** S. 29

**Gletscher** S. 9, 28, 38

**Humus** S. 19

**Klima** S. 8, 26, 27, 28, 44, 60

**Klimawandel** S. 28, 44

**Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)** S. 13, 27, 60

**Kohlenstoff (C)** S. 8, 27, 31, 32, 60

**Kreislauf, Kreisläufe** S. 19, 23, 27, 31, 35, 47

**Kultur** S. 15, 39, 43, 47, 54, 57

**Kunstlicht** S. 35

**Lachgas (N<sub>2</sub>O)** S. 13, 27

**Lebensmittel** S. 24, 48, 60

**Luft** S. 8, 11, 14, 21, 26, 27, 29, 31, 37, 43, 48

**Mensch, Menschen** S. 8, 9, 11, 13, 15, 17, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 27, 28, 31, 33, 35, 39, 43, 44, 46, 47, 48, 49, 51, 52, 54, 56, 58, 60

**Methangas (CH<sub>4</sub>)** S. 13, 27

**Natur, natürlich** S. 9, 13, 14, 15, 17, 19, 21, 24, 25, 27, 34, 35, 37, 38, 39, 40, 44, 47, 49, 52, 54, 56, 60

**Nutztier** S. 27, 43, 47

**Ozonschicht, Ozonloch** S. 26, 29

**Pflanzen, pflanzen** S. 8, 11, 13, 18, 21, 22, 24, 27, 28, 31, 34, 37, 38, 39, 40, 41, 43, 44, 56, 60

**Photosynthese** S. 27, 34

**Planet** S. 10, 11, 19, 31, 58, 60

**Plastik** S. 8, 13, 19, 20, 24, 31

**Rodung** S. 31

**Rohstoff** S. 19, 22, 32, 60

**Samen** S. 39, 41

**Sauerstoff** S. 8, 27, 60

**Schadstoff** S. 29

**Sonne** S. 8, 10, 18, 23, 27, 28, 29, 30, 32, 34, 50, 60

**Technosphäre** S. 9, 37

**Temperatur** S. 11, 13, 28, 32, 41, 44, 60

**Tiere** S. 8, 11, 13, 15, 24, 27, 31, 33, 35, 36, 37, 39, 40, 42, 43, 44, 47, 48, 56, 60

**Umwelt** S. 8, 13, 15, 25, 33, 49, 55, 57, 60

**Urkall** S. 36

**Wald, Wälder** S. 19, 20, 24, 27, 29, 31, 38, 41, 44, 60

**Wasser** S. 8, 9, 11, 13, 19, 21, 22, 23, 24, 25, 27, 28, 29, 31, 32, 34, 36, 37, 40, 43, 49, 56, 59, 60

**Wildtier** S. 42, 43, 47

**Wind** S. 8, 19, 32, 39, 60

## Impressum

Dieses Buch erscheint in der Edition NILPFERD.

Edition  
NILPFERD

[www.nilpferd.at](http://www.nilpferd.at)

[www.ggverlag.at](http://www.ggverlag.at)

[www.werdewiederwunderbar.com](http://www.werdewiederwunderbar.com)

ISBN 978-3-7074-5272-3

In der aktuell gültigen Rechtschreibung.  
Hergestellt in Europa.  
Papier aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Quellen.

1. Auflage 2022

Text: Melanie Laibl  
Illustration: Corinna Jegelka  
Geleitwort und fachliche Durchsicht: Reinhold Leinfelder  
2-Minuten-Duschsong: Liedtext: Melanie Laibl; Komposition: Mia Heck;  
Produktion: Mia Heck & Walter Till, [www.wt-audio.com](http://www.wt-audio.com)  
Grafische Gestaltung und Satz: [studioback.at](http://studioback.at) / Annett Stolarski  
Gesamtherstellung: Imprint, Ljubljana

Die Edition NILPFERD erscheint im G&G Verlag.  
© 2022 G&G Verlagsgesellschaft mbH, Wien  
Alle Rechte vorbehalten. Jede Art der Vervielfältigung, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe sowie der Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme, gesetzlich verboten. Aus Umweltschutzgründen wurde dieses Buch auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Treffen sich zwei Planeten. Fragt der eine: „Du siehst wunderbar aus. Wie machst du das bloß?“ Strahlt der andere: „Ja, weißt du, ich habe Erdlinge. Und die tun mir richtig gut.“

